



Daten + Fakten

Programm am Eröffnungstag

Der Weihnachtsmarkt wird am 26.11.18 um 17:00 h offiziell eröffnet. Bezaubernde Walk-Acts und unsere Lebend-Engel heißen die Besucher herzlich willkommen.

(Der Markt öffnet bereits um 11 Uhr seine Pforten).

Gegen 18 Uhr wird Frau Elfi Scho-Antwerpes, 1. Bürgermeisterin der Stadt Köln, die offizielle Eröffnungsrede halten.

Ab ca. 17:30 Uhr erwarten Sie stimmungsvolle Klänge mit dem Kölner Sänger Rudi Mertens, musikalisch begleitet von seiner Band, dem Tenor Norbert Conrads, dem Dudelsackspieler Ralf Granrath und dem IHS-Voces Kinderchor aus Junkersdorf. Herr Lukas Wachten moderiert und führt durch den Abend.

Programm während der gesamten Zeit

- **Lebend-Engel** begrüßen unsere Besucher am Haupteingang – dem Engelstor.
- **Nikolaus, Pferd und Engel:** einmal in der Woche (Dienstags) wird der Nikolaus mit einem Engel hoch zu Ross Einzug auf dem Neumarkt halten. Im Anschluss lesen die Engel Weihnachtsgeschichten auf der Bühne und verlosen kleine Preise an die Kinder.

- Am Donnerstag, 06.12. erwarten wir den Nikolaus mit grossem Geleitzug: Pony mit Kutsche, Pferd und Engel
- Donnerstags begrüsst ein Engel hoch zu Ross die Besucher. Begleitet wird er von seinen engelhaften Kolleginnen.
- **Winterkönigin:** an 5 Tagen besucht uns diese winterliche Gestalt mit Ihren tierischen Freunden – Uhu, Schnee-Eule und dem Einhorn auf 4 Pfoten.
- **Stelzen-Acts:** Sonntags verzaubern uns die beleuchteten Fabelwesen auf Stelzen
 - Azuro**– anmutig und phantasievoll, das Pferd „Azuro“ ist das erste Mal auf dem Markt der Engel
 - Stellaxia** – goldrot und strahlend- die Sternenkönigin hält Hof
- **Hurra, Hurra:** Das Kölner Theater Sternkundt präsentiert uns jeden Montag jeweils um 15 und 17 Uhr die Geschichten des *Kaspers* und seiner Freundin Gretel.
- **Kinderschminken:** Jeden Freitag von 14 – 17 Uhr können sich Kinder auf der Bühne kostenfrei das Gesicht schminken lassen. Viel Glanz, Gold und Glitter bringen die Kindergesichter zum Leuchten.
- **Musikalische Unterhaltung** auf der Bühne (siehe Anlage)

Organisation /Veranstalter

CityProjekt Veranstaltungs-GmbH, Sankt-Apern-Str. 17 - 21, 50667 Köln ist seit 2008 Veranstalter des „Markt der Engel“.

Gesellschafter/Geschäftsführer: Hans Flock, gebürtiger Kölner, wohnhaft in der Kölner Innenstadt

Marktsegemente

Marktstände: 93 Markthäuser mit verschiedenen Dekorationselementen (Girlanden, Laternen, Kränze aus Naturmaterialien, Eisenornamente und natürlich Engel in allen Größen und Formen)

Lichtarchitektur: „Wald-Illusionen“ aus mit Lichterketten bestückten Tannenbäumen, ausgewählte Lichtdekorationen an den Häusergiebeln, „Sternenhimmel“ aus ca. 900 Lichtsternen in unterschiedlichen Größen, ca. 200 Leuchtgirlanden.

Krippen: es gibt in diesem Jahr wieder 3 Krippen auf dem Weihnachtsmarkt, sie alle sind Bestandteil des 23. Kölner Krippenweges.

Tannenbäume: Insgesamt sind ca. 450 Tannenbäume in unterschiedlichen Größen auf dem Markt platziert.

Krippen: mit 3 Krippen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, nehmen wir am jährlich am Kölner Krippenweg teil

Die Aussenkrippe

Im stimmungsvollen Umfeld des Weihnachtsmarktes der Engel wartet – umrahmt von sattgrünen Tannen und einer liebevoll gestalteten Naturlandschaft – eine besinnliche und traditionelle Krippendarstellung auf die Besucher. Die ca. 1 m hohen Figuren zeigen die Heilige Familie, Ochs und Esel

sowie die Heiligen Drei Könige, die mit einem Kamel angereist sind. Die Krippe mit ihren sorgfältig gearbeiteten Holzfiguren gehört zu den großen Außenkrippen des Kölner Krippenweges und bildet gegenüber dem nostalgischen Kinderkarussell und neben dem Ausgang des Weihnachtsmarktes in Richtung Hahnenstraße einen echten Blickfang.

Die Hännischen-Krippe

Auch in Knollendorf, der Heimat der urkölschen Figuren des Hännischen-Theaters, feiert man Weihnachten. Zum Jesuskind in der Krippe kommen die Stabpuppen der traditionsreichen Bühne, die sich mitten in der Kölner Altstadt befindet und dort ihre Stücke in Kölnischer Mundart spielt. Anlässlich des 60. Jubiläums der Ringpartnerschaft, die Köln mit den Städten Lille, Lüttich, Rotterdam, Turin und Esch-sur-Alzette unterhält, haben sich die liebenswerten Charaktere aus Knollendorf – allen voran Hännischen und Bärbelchen – in diesem Jahr Verstärkung mitgebracht: Auf ihrer weiten Reise aus dem Orient nach Betlehem haben die Heiligen Drei Könige Station in Kölns Partnerstädten gemacht und dem Jesuskind die typischsten Spezialitäten aus den Partnerstädten mitgebracht. So werden die Weisen aus dem Morgenland, deren Reliquien im Hohen Dom zu Köln verehrt werden, auch zu Botschaftern der Städtepartnerschaften Kölns. Ein Jahrhundert nach Ende des Ersten Weltkrieges und 73 Jahre nach der Katastrophe des Zweiten Weltkrieges erinnern sie darüber hinaus an die universelle Friedensbotschaft des Weihnachtsfestes und daran, wie wichtig Völkerverständigung und Freundschaft gerade heute in Europa sind.

Handgeschnittene Krippe aus Polen

Seit 27 Jahren verbindet Köln eine enge Freundschaft mit seiner polnischen Partnerstadt Kattowitz. Die kulturelle Vielfalt Polens zeigt die 2006 entstandene, handgeschnittene und bunt bemalte Krippe des polnischen Künstlers Andrzej Chichon aus Kutno. Seine Arbeiten haben ihre Wurzeln in der bäuerlichen Volkskunst Polens. Anbetende Engel umgeben das Jesuskind, während kleinere Engelchen am Dachfirst ein "Gloriatuch" halten. Ein Gabenbringer, der dem neugeborenen Heiland frische Eier schenken will, stammt aus der Gegend der alten polnischen Hauptstadt Krakau, die gerade einmal 80 km von Kölns Partnerstadt Kattowitz entfernt liegt.

Der kniende Hirte mit Schaf verweist in die Region rund um die heutige polnische Hauptstadt Warschau. An der bunt bestickten Goralen-Tracht des Musikanten erkennt man dessen Herkunft aus den Beskiden, dem bergigen Grenzgebiet zu Tschechien und der Slowakei. Freundliche Leihgabe, Privatsammlung.

Teilnahme am großen Kulturevent „Weihnachten der Städtepartner“:

Der Markt der Engel ist nicht nur Partner des Kölner Krippenweges, sondern unterstützt seit 6 Jahren auch die Aktion „Weihnachten der Städtepartner“. In diesem Jahr ist es nicht nur eine Partnerstadt, sondern erstmals in den Jahren unserer Teilnahme eine Ring-Städte-Partnerschaft: Esch-sur-Alzette, Köln, Lille, Lüttich, Rotterdam und Turin. Diese Städtepartnerschaft findet sich thematisiert auch in der Hännischen-Krippe. (siehe Beschreibung oben).

Warenangebot des Marktes

Qualität und Kreativität, Niveau und Vielfalt sind bestimmend bei der Auswahl der dargebotenen kulinarischen und weihnachtlichen Produkte der Standbetreiber. Wie z.B.

Handwerks- und Verkaufsstände: Porzellan- und Glaskunst, Seifen und Öle, venezianische Leder- und handgeschöpfte Papierkunst, Krippen und Keramik, Unikatschmuck, Tisch- und Gartenaccessoires, Advents- und Baumschmuck, handgestickte und genähte Kindertextilien, handgemalte Bilder mit unterschiedlichen Materialien, etc.

Neben den vielen und sehr vielfältigen bisherigen Produkten finden Sie in diesem Jahr neu bei uns:

- Die Arena Management GmbH (Lanxess Arena) präsentiert Ihre Veranstaltungen und bietet Veranstaltungstickets zum Verkauf
- Wieder dabei: Airbrushkunst – modern und pfiffig
- Norbert Brandes: Glockenlichter und Flaschenleuchten
- Loyal.Food GmbH: Gewürze vom Ursprung, Fair und BIO
- Yvonne Ley: Kunterbuntes aus Holz, Stoff & Metall
- domglas: Domkugeln mit Sondermotiven, individuelle domgläser

Gastronomiestände: Glühweinstände, herzhaftes Speisen (u.a. herzhafter Raclette-Käse vom Rad auf frischem Handbrot und frisch gebackener Camembert, Garnelen, Burgunderschinken, Finnischer Flammhachs, aber auch Reibekuchen und eine Original Thüringer Bratwurst, u.v.m.), süße Speisen (z.B. vor Ort frisch gebackener Baumkuchen, Zimtsterne, Brüsseler Waffeln, Crepes, Mandeln, u.v.m.)

Seit einigen Jahren wird hier das Angebot von BIO-Produkten stetig erweitert.

Soziales Engagement

Der Veranstalter unterstützt und unterstützte in den vergangenen Jahren die Aktivitäten verschiedener im sozialen Bereich tätigen Vereine und Gruppierungen.

- **Wir helfen – Unterstützungsverein des M. DuMont Schauberg Verlags**
(Den Scheck über 5.000,00 € nehmen Frau Hedwig Neven DuMont und Herr Karl-Heinz Goßmann, Geschäftsführer, entgegen)
- **Rundschau Altenhilfe – Die GUTE TAT e.V.** *(Den Scheck über 5.000,00 € nimmt der Vorsitzende, Herr Helmut Heinen, entgegen)*
- **ARTUS-LOGE Köln e.V.**
(Den Scheck über 2.500,00 € nimmt der Vorsitzende, Herr Wolfgang Dahmen, entgegen)
- **Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Köln**
(Herr Jens Barthel und Herr Robert Greven nehmen zugunsten von DAT KÖLSCHE HÄTZ einen Scheck über 2.500,00 € entgegen)

Neben diesen Unterstützungen spenden wir jedes Jahr eine gesamte Kindervorstellung im Hännischen-Theater im Wert von ca. 3.000,00 € an bedürftige Kinder und Familien.